

Vorlage-Nr.: **2214-2008/DaDi** vom 07.08.2008

Aktenzeichen: 510-013

Fachbereich: Fraktion der CDU  
Frau Karin Neipp

Beteiligungen:

Kostenstelle: **203001            Kreistagsbüro/Büro Landrat**

Beschlusslauf:

<i>Nr.</i>	<i>Gremium</i>	<i>Status</i>	<i>Zuständigkeit</i>
1.	Ausschuss für Gleichstellung, Generationen und Soziales	Ö	Zur vorbereitenden Beschlussfassung
1.	Haupt- und Finanzausschuss	Ö	Zur vorbereitenden Beschlussfassung
2.	Kreistag	Ö	Zur abschließenden Beschlussfassung

Betreff: **Neubau einer Kreisklinik in Groß-Umstadt  
Antrag CDU**

---

**Beschlussvorschlag:**

1. Es soll geprüft werden, ob im Rahmen einer neuen Zielplanung im Raum Groß-Umstadt an einem ÖPNV-günstigen Standort ein Neubau entstehen kann. Es soll wie bisher ein Haus der medizinischen Grundversorgung sein, aber mit zusätzlicher Einrichtung für die offene Psychiatrie sowie einem weiteren Ausbau für die Geriatrie.
2. Es soll geprüft werden, ob die Kreiskliniken in eine privatrechtliche Gesellschaftsform, beispielsweise GmbH, umzuwandeln sind.

## **Begründung:**

Mit dem ausführlichen Gutachten der CMK wurden klare Vorschläge unterbreitet und Aussagen zum Standort Groß-Umstadt getroffen. Grundsätzlich muss das Krankenhaus in Groß-Umstadt als Krankenhaus der Grundversorgung und als Notfallkrankenhaus vorgehalten werden. Die bauliche Substanz und die bisherige Struktur des Hauses lassen eine grundsätzliche Modernisierung nicht mehr zu, so dass es wirtschaftlicher erscheint, zu prüfen, ob ein Neubau nicht kostengünstiger ist. Wichtigster Punkt ist die eine Neuausrichtung des Standortes, der für die Bevölkerung günstiger mit dem öffentlichen Nahverkehr zu erreichen ist.

Die Umwandlung in eine andere Gesellschaftsform z.B. eine gemeinnützige GmbH würde den Kreiskliniken mehr wirtschaftliche und eigenständige Möglichkeiten bieten.